

Aufbau des Energiemanagementsystems

Die Einführung von Energiemanagementsystemen (EnMS) wird ab 2013 Voraussetzung, um Vorteile bei der EEG-Abgabe sowie bei Strom- und Energiesteuererstattungen zu erlangen. Kern der ISO 50001 ist die kontinuierliche Verbesserung der energiebezogenen Leistung von Firmen. Die Norm beschreibt die Anforderungen an eine Organisation zur Einführung, Verwirklichung, Aufrechterhaltung und Verbesserung eines EnMS. Firmen werden in die Lage versetzt, ihre energiebezogene Leistung zu verbessern, ihre Energieeffizienz zu erhöhen und die Energienutzung zu optimieren. Die Anwendung der ISO 50001 verfolgt die **Einsparung von Kosten** sowie die **Reduktion von Treibhausgasemissionen und anderen Umweltbelastungen**.



Grundlage

ISO 50001

Auszug

zur Zeit in Überarbeitung

Kontaktaufnahme